

PROJEKTINFORMATION

Klaus Töpfer Fellowship Programme (KTF) – ein Nachwuchsförderprogramm für den Naturschutz in Mittel- und Osteuropa, dem Kaukasus und Zentralasien



Gemeinsames Lernen und
Austausch von Wissen.

Quelle: BfN/A. Strauss

Hintergrund

Den Führungs- und Nachwuchskräften in den Ländern Mittel- und Osteuropas, des Kaukasus und Zentralasiens stehen oft noch immer nur unzureichende methodische und fachliche Ausbildungs- und Vernetzungsmöglichkeiten zur Verfügung. Dadurch können diese Länder ihren Aufgaben im Naturschutz, z.B. zum Schutz der biologischen Vielfalt und zur besseren Umsetzung multilateraler Naturschutzabkommen, nicht immer ausreichend gerecht werden.

Projekt

Ziel des Vorhabens ist die Entwicklung von fachlichen Kompetenzen und Managementkapazitäten im Naturschutzbereich der Zielländer. Dafür werden junge Nachwuchsführungskräfte, angestellt in Institutionen mit Relevanz für den Schutz und die nachhaltige Nutzung natürlicher Ressourcen, weitergebildet. Das berufsbegleitende Förderprogramm beruht auf vier je 12-tägigen Kursmodulen online sowie an der Internationalen Naturschutzakademie auf der Insel Vilm. In Verbindung mit den Kursmodulen erarbeiten die Teilnehmerinnen und Teilnehmer außerdem praktische sog. Transferprojekte in ihren Ländern. Sie werden dabei eng von internationalen und nationalen Experten als Mentoren betreut. Exkursionen zu in Deutschland ansässigen Institutionen im Natur- und Ressourcenschutz und die Gewinnung von anerkannten Experten für Fachtrainings und als Mentoren zielen darauf ab, langfristige Kontakte und Netzwerke zu und zwischen international ansässigen Entscheidungsträgern und deutschen Institutionen zu entwickeln. Ehemalige Stipendiaten des Programms sind heute in verantwortungsvollen Positionen in naturschutzrelevanten Sektoren in ihren Heimatländern tätig und nutzen das KTF-Netzwerk aktiv.

Stand: September 2022

Regionen: Mittel- und Osteuropa, Kaukasus, Zentralasien

Laufzeit: 2012 (KTF1) – 2022 (KTF5)

Adressaten der Beratung: Junge Berufstätige mit Führungspotential in staatlichen und nichtstaatlichen Institutionen mit Relevanz für den Schutz und die nachhaltige Nutzung natürlicher Ressourcen, sowie deren Institutionen in den Zielregionen

Durchführende Organisation: Internationale Naturschutzakademie Insel Vilm des Bundesamts für Naturschutz

Projektnummern: FKZ 380 01 263, 27447, 28331, 52035, 52034, 83204, 129743

Fachbegleitung:

Bundesamt für Naturschutz (BfN)
Andrea Strauss
Tel.: +49-38301-86-147
Andrea.Strauss@BfN.de

Projektkoordination:

Projektservicestelle BHP im UBA
Dr. Sonja Otto
Tel.: +49-340-2103-2210
sonja.otto@uba.de

Beratungshilfeprogramm (BHP)

für den Umweltschutz in den Staaten Mittel- und Osteuropas, des Kaukasus und Zentralasiens sowie weiteren an die EU angrenzenden Staaten – ein Programm des Bundesministeriums für Umwelt, Naturschutz, nukleare Sicherheit und Verbraucherschutz

Projektservicestelle BHP im UBA:
BHP-info@uba.de

www.uba.de/projektdatenbank-beratungshilfeprogramm
www.uba.de/beratungshilfeprogramm

zum Projekt: http://bit.ly/BfN_KTF